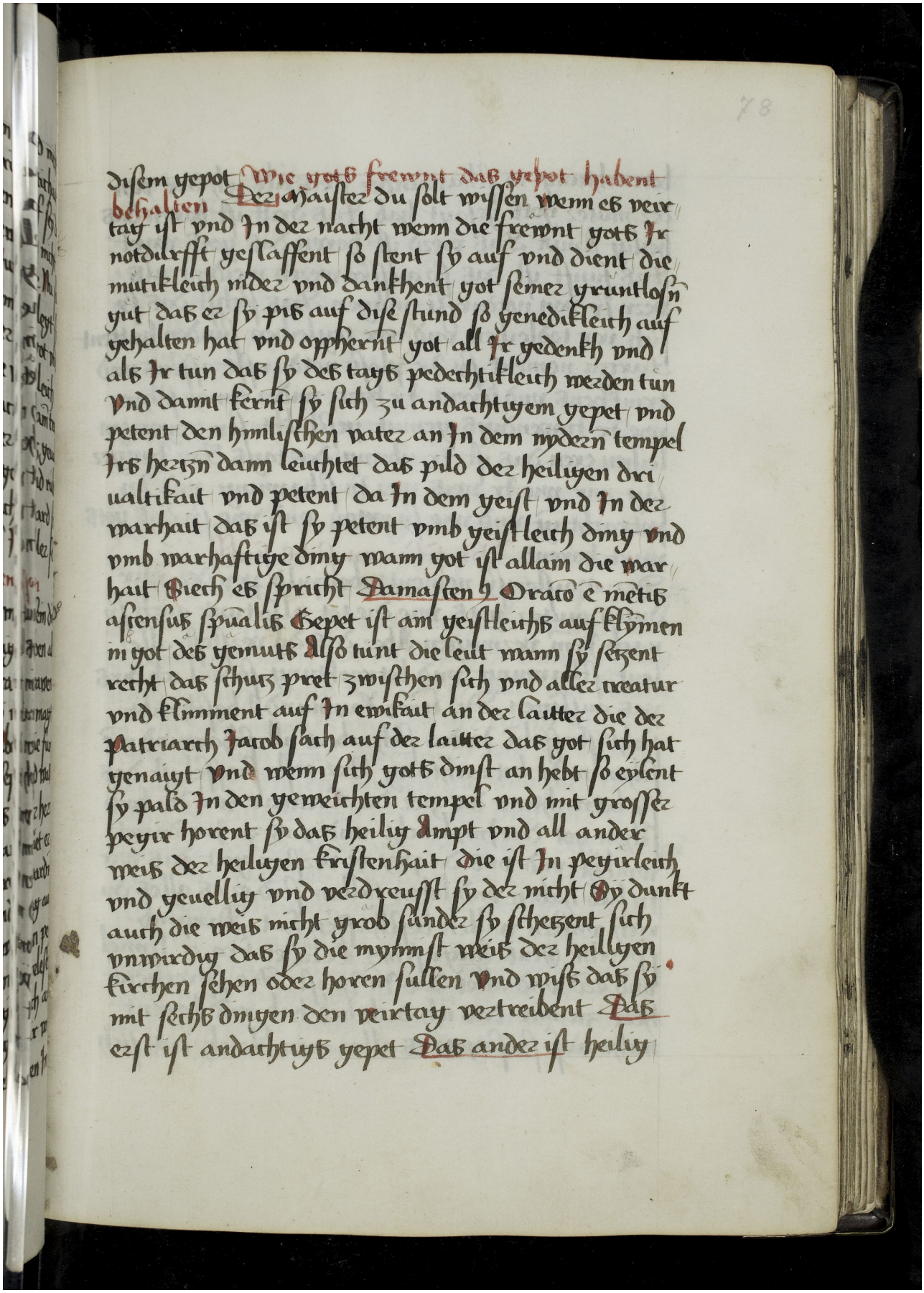
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=516
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



78

disem yepot Wie yotß frewnt daß yepot habent
behalten Dez maistez du solt wissen wem es veir
tay ist vnd in dez nacht wem die frewnt yotß ir
notdurfft yeslaffent so stent sy auf vnd dient die
mutikleich mdez vnd danthent yot semez yruntlosn
yut daß ez sy pis auf dise stund so genedikleich auf
yehalten hat vnd oppherent yot all ir yedenkh vnd
alß ir tun daß sy deß tayß pedechtikleich mezden tun
vnd damit kernt sy sich zu andachtigem yepet vnd
petent den himlischen vatez an in dem mydezn tempel
irs hezzn dann leuchtet daß pild dez heiligen dri
ualtikait vnd petent da in dem yeist vnd in dez
warhait daß ist sy petent vmb yeistleich dmy vnd
vmb warhaftige dmy wann yot ist allam die war
hait Piech es spricht Damasten 9 Oratio e metis
ascensus spualis Gepet ist ain yeistleichs auf klymen
in yot deß yemuts Also tunt die leut wann sy setzent
recht daß schutz pret zwischen sich vnd allez creatur
vnd klimment auf in ewikait an dez laitez die dez
patriarch Jacob sach auf dez laitez daß yot sich hat
yenaigt vnd wem sich yotß dmst an hebt so eylent
sy pald in den yemeichten tempel vnd mit grosser
peyir horent sy daß heilig ampt vnd all ander
weis dez heiligen kristenhait die ist in peyirleich
vnd yeuelliy vnd vezdreusst sy dez nicht Sy dunkt
auch die weis nicht yrob sunder sy stetzent sich
vnwirdig daß sy die mynnst weis dez heiligen
kirchen sehen odez horen sullen vnd wiss daß sy
mit sechs dmigen den veirtay vezteibent Daß
ezst ist andachtigs yepet Daß andez ist heilig